



Evangelische Kirchengemeinde Meckenheim

GEMEINDE

BRIEF

Verrückt – Kaum zu glauben!

www.meckenheim-evangelisch.de

Ausgabe 2 | 2026 März - Mai 2026



VERRÜCKT – KAUM ZU GLAUBEN!

Machen wir uns nichts vor: Die Welt fühlt sich verrückt an. Nachrichten überschlagen sich, Gewissheiten wackeln, der Ton wird härter und die Geduld knapper. Kaum zu glauben, dass mitten in all dem Hoffnung aufkeimen soll.

Die kommenden christlichen Feste erzählen jedoch genau davon: Die Fastenzeit zeigt, dass Bewusstmachung Besinnung ermöglicht. Ostern verkündet, dass selbst der Tod nicht das letzte Wort behält. Der Weltgebetstag verbindet Menschen über Grenzen hinweg und macht deutlich: Hoffnung ist kein Luxus, sondern Lebensnotwendigkeit. Himmelfahrt weitet den Horizont über das Sichtbare hinaus. Pfingsten setzt dem Mutloswerden Gottes Geist entgegen – kraftvoll, verbindend, manchmal überraschend.

Das ist verrückt. Und kaum zu glauben. Und genau deshalb gut. Denn diese Hoffnung ist nicht laut, aber verlässlich. Sie ist nicht naiv, sondern widerständig. Sie hält aus, wo andere aufgeben.

Glaube heißt in unruhigen Zeiten: der Liebe Raum geben, der Hoffnung trauen und darauf vertrauen, dass Gott mitten im Leben handelt. Wir können das.

Eine gute Zeit uns allen!

Euer Guido Schmidt



Impressum:

Herausgegeben von der
Ev. Kirchengemeinde Meckenheim

Redaktionskreis: Guido Schmidt v.i.S.d.P.
Dr. G. Bartholomeyczik, Sabine Dräbing
(für einzelne Beiträge sind die Unterzeichnenden verantwortlich).

Fotomaterial, wenn nicht anders genannt:
Canva oder ADOBE Stockfoto
ADOBE Stockfotos: S. 2: Diana Dubrig, S. 3: 322050539,
S. 9: 316881452, S. 11: 334514333, S. 14: 309585246,
S. 22: 371429778

Titelbild: ADOBE Stockfoto 379560875

Druck: Warlich Druck Meckenheim GmbH
Auflage: 4.200 Stück



Layout:
cartoon+design, Sabine Dräbing, Bonn

Einreichungen für den nächsten Gemeindebrief bis spätestens 10.04.2026!

Das Redaktionsteam behält sich vor, eingereichte Beiträge zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen.

Ev. Verwaltungsverband in Bonn
KD-Bank
IBAN: DE89 3506 0190 1088 4332 69



Evangelische Kirchengemeinde Meckenheim

4



LASS UNS EINFACH HEIRATEN!

6



INHALT

- 04** GEISTLICHES WORT - Iris Gronbach
- 05** BESONDERE GOTTESDIENSTE
- 06** VERANSTALTUNGEN - TERMINE - RÜCKBLICKE
- 12** AUS DEM PRESBYTERIUM
- 14** AUSSERGEMEINDLICHE ANGEBOTE
- 16** AKTIONEN UND SAMMLUNGEN
- 18** PREDIGTPLAN - Amtshandlungen
- 20** KIRCHE DIGITAL
- 21** BÜCHEREI
- 22** KONFIRMATIONEN
- 24** KINDER + JUGEND
- 26** INKLUSION
- 30** MUSIKALISCHES
- 33** GEMEINDLICHES LEBEN
- 35** KONTAKT + LEBENSHILFE



24

26



VERRÜCKT ...



Pfarrerin Iris Gronbach
Foto: Erik Spilles

Als das seine Angehörigen erfuhren, machten sie sich auf den Weg, um ihn mit Gewalt wegzuholen, denn sie sagten sich: Er muss verrückt geworden sein. Das steht im Markus-Evangelium im 3. Kapitel über Jesus geschrieben.

Und wussten Sie, dass es einen Wikipedia-Artikel gibt, der den Titel hat: Psychische Gesundheit von Jesus von Nazareth? Verrückt gilt als Schimpfwort, in Bezug auf Dinge oder Ereignisse benutzt man es ganz gern. Und meist ist das gar nicht negativ gemeint. Die verrückteste Achterbahn ist für Viele eine Empfehlung! Und wenn man etwas erlebt, das verrückt ist, ist es meist einfach total überraschend!

Manche halten uns Christen und Christinnen für verrückt, nicht im positiven Sinne! Sie sind empört, dass moderne, intelligente Menschen an Wunder, Auferstehung, Himmelfahrt und eine Geistausgießung zu Pfingsten glauben! Es irritiert und manchmal ärgert es sie auch!

Das stört mich nicht! Manchmal muss man sich aus dem angeblich „Normalen“ herausziehen, manchmal muss man sich anders positionieren, Sichtweisen verändern, sich verrücken!

Was Jesus gemacht und gelehrt hat, war verrückt, also überraschend, umwälzend, schwer zu verstehen, ja sogar gefährlich. Aber es war auch heilend, motivierend, hoffnungsvoll und mächtig!

Sein verrücktes Verhalten wirkt bis heute nach! Und angesichts unserer politischen und gesellschaftlichen Lage tut ein bisschen mehr „christlich verrückt“ Sein ganz bestimmt gut. Wenn wir uns anders verhalten, als der Zeitgeist es vorsieht; wenn wir die Liebe zu Gott und den Menschen ins Zentrum stellen statt die Liebe zur Effizienz und zum Gewinn.

Das mag manchen ganz verrückt vorkommen, aber die, die damit in Berührung kommen, die Geliebten und die Liebenden, spüren, wie segensreich das ist.

Feiern wir also ganz verrückt Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten, viel Freude dabei!

Ihre Iris Gronbach

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst am Gründonnerstag

Am 02.04.2026 um 19:00 Uhr feiern wir in besonderer Weise das Gedächtnis an das letzte Abendmahl Jesu – als Tischabendmahl. Die Gemeinde wird an einer langen Tischreihe sitzen und miteinander das Brot teilen und Wein bzw. Saft trinken.

Nach dem Gottesdienst haben wir die Gelegenheit, noch ein bisschen in dieser Gemeinschaft zu verweilen, zu essen, zu trinken und uns auszutauschen, ganz im Sinne der Gemeinschaft, wie sie auch zu Jesu Zeiten gelebt wurde.

Kommen Sie gern dazu – allein, zu zweit oder als Familie.

Wir freuen uns auf Sie!

Himmelfahrt

In diesem Jahr feiern wir den Gottesdienst open air an einem Ort in der näheren Umgebung. Vielleicht gelingt es uns, eine Wiese am Waldrand zu finden, die man mit dem Fahrrad oder in einer kleinen Wanderung zu Fuß erreichen kann.

Unter dem offenen Himmel und mitten in Gottes Schöpfung feiern wir Gottesdienst mit musikalischer Unterstützung des Posaunenchores. Alle Gemeindeglieder sowie Gäste sind herzlich willkommen.

Osternacht

In der besonderen Atmosphäre der Nacht feiern wir den Übergang von der Dunkelheit ins Licht. Der Gottesdienst beginnt draußen am Osterfeuer, wo das neue Licht entzündet wird. Von dort aus tragen wir das Licht in die Kirche – ein starkes Zeichen der Hoffnung, des Neubeginns und des Lebens.

Die Osternacht ist der Höhepunkt des Kirchenjahres und lebt von der Gemeinschaft aller Generationen. Ob regelmäßig oder selten im Gottesdienst, ob jung oder alt – alle sind herzlich willkommen, diesen besonderen Moment mitzufeiern.

4. April um 22:00 Uhr, Osternacht mit Osterfeuer.

Wir freuen uns auf Sie!

Im Anschluss werden wir gestärkt durch ein Mittagessen. Bringen Sie gerne Familie und Freunde mit. Bei ungünstiger Witterung informieren wir rechtzeitig über eine alternative Regelung.

Feiern Sie mit uns diesen besonderen Feiertag – **am 14. Mai um 11:00 Uhr.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Neues zum Kirchentag 2027 in Düsseldorf

In großen Schritten geht es auf den Kirchentag vom 5. bis 9. Mai 2027 in Düsseldorf zu. Erste Weichen für thematische Programmschwerpunkte wurden inzwischen gestellt und viele Entscheidungen bereits getroffen.

„Du bist kostbar“

„Du bist kostbar“ – so lautet die Losung für den nächsten Kirchentag. Thorsten Latzel, Präses der gastgebenden Ev. Kirche im Rheinland, sagt dazu: „„Du bist kostbar“ ist eine richtig starke und passende Losung für Düsseldorf 2027. So wollen wir als gastgebende Landeskirche allen Gästen und ehrenamtlichen Aktiven begegnen: Egal, wer du bist, woher du stammst, wen du liebst, wie du aussiehst: Schön, dass du kommst. Du bist kostbar für Gott – und für uns!“

Rheinische Projekte beim Kirchentag 2027

Dazu, dass der Kirchentag in unserer Landeskirche eine vielfältige, bunte, rheinische Prägung erhält, tragen auch die drei rheinischen Projekte bei, mit denen die Ev. Kirche im Rheinland ihre Schwerpunkte setzt.

Im Zentrum „Junge Menschen“ wird es einen Bereich „**jung und international**“ mit Bühne, Workshops, Veranstaltungen, Flächen und Verpflegungsständen geben, der für und mit internationalen jungen Gästen gestaltet wird. Gemeinden und Kirchenkreise sind jetzt schon aufgerufen, ihre internationalen jungen Partnergruppen einzuladen zu dieser wunderbaren Gelegenheit der Be-

gegnung, des Austauschs und des gemeinsamen Feierns.

Düsseldorf ist eine Stadt der Gegensätze. Dies zeigt sich insbesondere an der Schere zwischen **Armut und Reichtum** und dort vor allem am Beispiel „Wohnen“. Um dieses zentral städtische Thema sichtbar zu machen und zu reflektieren, plant der Kirchenkreis Düsseldorf in Kooperation mit dem landeskirchlichen Team einen Thementag „Wohnen“.

Dem Vorurteil, dass Protestant*innen zum Lachen in den Keller gehen, will die rheinische Kirche mit „**Rheinischem Konfetti**“ in Form von Programmpunkten, die sich während der Veranstaltungstage im ganzen Programm wiederfinden, aufräumen. Mitwirken ist erwünscht, zum Beispiel mit einer Idee für einen Kabarettgottesdienst, Bibelslam, Clownerie oder andere humoristische Auftritte.

Mitmachen beim Kirchentag

Ein besonderes Gottesdienstprojekt, eine tolle Aktion für Jugendliche, eine Theatergruppe oder ein Stand mit regionalen Köstlichkeiten oder einer Mitmachaktion beim Abend der Begegnung – Mitwirken beim Kirchentag ist erwünscht! Bewerbungen sind von Mai bis September über www.kirchentag.de möglich.

Weitere Infos gibt es auch auf www.kirchentag2027.ekir.de oder im Newsletter, den man auf der Internetseite abonnieren kann.

Wir seh'n uns!

 Kirchentag Düsseldorf
5. – 9. Mai 2027

Save the Date:

„Lass uns einfach heiraten“ – am 28. Juni in Flamersheim

Zum „Ja sagen“ braucht es zwei Buchstaben. Zwei, die sich gefunden haben (oder manchmal sogar mehr). Einen gemeinsamen Willen, einen Tag und einen Segen ... mehr nicht - zumindest bei der

1. Pop-Up-Hochzeit des Ev. Kirchenkreises Bad Godesberg-Voreifel am Sonntag, 28. Juni 2026, in Euskirchen-Flamersheim.

Dort können Menschen ihre Liebe ganz ungezwungen, ohne jeglichen Planungsstress oder Kosten segnen lassen. Von 12:00 bis 17:00 Uhr stehen Pfarrer:innen an vier Standorten bereit.

Interessierte können sich entweder in der 250 Jahre alten Kirche, am See, im Garten der Burg Flamersheim oder in einem Oldtimer segnen lassen.

Es kann jeder kommen, der über 18 Jahre ist und seine Beziehung unter Gottes Segen stellen möchte. Es ist nicht notwendig, dass man standesamtlich getraut oder evangelisch ist. Man kann auch konfessionslos sein oder einer anderen Religion angehören. Die Segnung kann aber nachträglich als kirchliche Trauung eingetragen werden, wenn man evangelisch ist und standesamtlich getraut ist.

In der gesamten Evangelischen Kirche im Rheinland und darüber hinaus wird es in Deutschland rund um den 26. Juni 2026 noch einige weitere Pop-up-Hochzeiten und Segensfeste, geben. Sie



**LASS
UNS
EINFACH
HEIRATEN!**

SAVE THE DATE

Du wünschst Dir einen Segen zum Ehejubiläum oder für Deine Partnerschaft? Dann bist Du bei uns genau richtig.

Pop-Up-Hochzeit
in Euskirchen-Flamersheim
28. Juni 2026 – 12 bis 17 Uhr

alle sind genau wie unsere Pop-up-Hochzeit Teil der überregionalen Aktion „Einfach heiraten“
<https://einfachheiraten.info/>

Wie schön, dass Ihr dabei seid!

Die Online-Anmeldungen öffnen ab dem Valentinstag, Samstag, 14. Februar, online:



Sommerfest – Mitmachaktion

Am Samstag, 4. Juli, feiern wir unser sommerliches Gemeindefest. Damit dieser Tag lebendig, bunt und fröhlich wird, freuen wir Hauptamtlichen uns sehr über tatkräftige Unterstützung. In unserer Gemeinde gibt es viele unterschiedliche Menschen – mit Talenten, Ideen und Freude am Mitmachen. Schön wäre es, wenn wir davon beim Sommerfest etwas sichtbar machen könnten.

Hätten Sie / hättest Du Lust, etwas beizutragen?

Zum Beispiel:

- ein kreatives Angebot für ein oder zwei Stunden
- eine kleine Show- oder Musik-Einlage
- einen kulinarischen Beitrag für ein Überraschungsbuffet

Groß oder klein, leise oder bunt – alles ist willkommen. Lassen Sie uns gemeinsam einen Sommertag gestalten, an den man sich gern erinnert.

Ihr und Euer Sommerfest-Team

**SAVE
the DATE!**

**Wir laden schon jetzt herzlich
ein zum Sommerfest**

**am 04. Juli 2025
rund um die Friedenskirche**



Jubelkonfirmation am 24. Mai 2026

Wir laden alle herzlich ein, die in diesem Jahr einen runden Jahrestag ihrer Konfirmation haben, diesen mit einem Gottesdienst an Pfingstsonntag, am 24.5.2026 zu feiern. Wir wollen in diesem Gottesdienst an Gottes Zusage und seinen guten Segen erinnern. Geplant ist ein Gottesdienst unter freiem Himmel an der Friedenskirche.

Die Pfarrerinnen Iris Gronbach und Ingeborg Dahl freuen sich über Ihren Anruf oder eine E-Mail und die Mitteilung bis Anfang Mai, dass Sie in diesem Jahr mit uns Ihre Jubelkonfirmation feiern möchten, ganz gleich, ob die Konfirmation hier in Meckenheim oder einer anderen Gemeinde stattgefunden hat.

25 Jahre – Silberne Konfirmation

50 Jahre – Goldene Konfirmation

60 Jahre – Diamantene Konfirmation

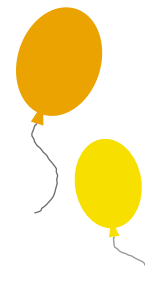
65 Jahre – Eiserne Konfirmation

70 Jahre – Gnaden-Konfirmation

75 Jahre – Kronjuwelen-Konfirmation

Iris Gronbach
iris.gronbach@ekir.de
mobil 0171 77 98 60 4

Ingeborg Dahl
ingeborg.dahl@ekir.de
Tel. 70 49 40



Herzliche Einladung zu unserem Spielertreff

Lust auf einen fröhlichen Abend mit Würfeln, Karten und guter Gesellschaft? Dann ist unser Spielertreff genau das Richtige! Ob Brettspiele, Kartenspiele oder Gesellschaftsspiele aller Art: Vieles ist möglich.

An jedem zweiten und vierten Montag im Monat treffen sich Jugendliche und Erwachsene von 17:00 bis 20:00 Uhr, um gemeinsam zu spielen, zu lachen und eine entspannte Zeit miteinander zu verbringen.

Eigene Lieblingsspiele dürfen gerne mitgebracht werden, es steht aber auch eine Auswahl an Spielen vor Ort bereit. Vorkenntnisse sind nicht nötig, neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind jederzeit herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter und auf lebendige, fröhliche Spielabende in guter Gemeinschaft. Einfach vorbeikommen und mitspielen.

Melanie Loepke



Spaziergang gesucht?

Gemeindebrief-Austräger:innen auch!

Manchmal braucht es keine große Heldentat – manchmal reicht ein kleiner Rundgang mit Sinn. Damit unser Gemeindebrief weiterhin in den Briefkästen landet, suchen wir Menschen, die Lust

haben, alle 3 Monate beim Austragen zu helfen. Der Zeitaufwand: 1–2 Stunden. Das ist eher „Kaffee danach verdient“ als „Projekt Marathon“.

Und das Beste: Es ist ein Ehrenamt, das nebenbei guttut. Ein bisschen Bewegung, frische Luft, ein paar vertraute Straßen – und das Gefühl, Teil eines Teams zu sein, das Gemeinde ganz praktisch möglich macht. Denn Gemeinde ist nicht nur Sonntag – Gemeinde ist auch mal „Ich bring's eben vorbei“.

Neugierig?

Dann melden Sie sich gern im Gemeindebüro – ganz unverbindlich.

Guido Schmidt



Lachen ist gesund

Um im Alter glücklich zu sein, braucht es die vier L: Laufen, Lernen, Lieben, Lachen. Manche alten Menschen lachen gar nicht mehr. Viele leben allein und haben wenig soziale Kontakte. Gesprächsthemen drehen sich oft um Krankheit und Sorgen. Viele glauben, sie hätten keinen Grund zu lachen. Dabei ist erwiesen, dass Lachen Stress abbaut, die Stimmung hebt und das soziale Miteinander stärkt. Studien zeigen, dass Lachen nicht nur das Wohlbefinden steigert, sondern auch die Gesundheit unterstützt. Es fördert das Immunsy-

stem, verbessert die Durchblutung, beeinflusst die Merkfähigkeit und wirkt sich positiv auf die Herzgesundheit aus.

Die Grünen Damen und Herren im Johanniter-Stift besuchen regelmäßig die meist betagten Bewohnerinnen und Bewohner, um ihren oft eintönigen Alltag aufzufrischen, ihnen Lebensfreude und Zuwendung zu schenken.

Eine Begebenheit ist mir im Gedächtnis geblieben: Mit den Bewohnern wurde Obstsalat zubereitet. Eine Bewohnerin entsteinte die Aprikosen, stapelte die Kerne vor sich auf und sagte: „Nun bin ich steinreich.“ Wir mussten alle herzlich lachen.

Es wäre schön, wenn sich noch viel mehr Menschen ehrenamtlich in unserem Kreis engagieren würden, um für andere da zu sein, sie aufzumuntern und sie zum Lachen zu bringen.

Es geht dabei um ein bis zwei Stunden pro Woche. Der Tag kann flexibel gewählt werden. In regelmäßigen Gruppentreffen tauschen sich die Mitglieder über ihre Erfahrungen aus und bekommen dort Rat und Unterstützung.

*Bettina Muermann
(Leiterin der Grünen Damen und Herren
im Johanniter-Stift)
Mobil: 0 17 5 / 37 85 26 1*



VERRÜCKTE WELT oder – „Wir sitzen doch in einem Boot ...“

... Ja, was um Himmels Will'n, auf Erden,
ist bloß mit dieser Menschheit los? –
Wie soll denn jemals Frieden werden,
hier ist ja wohl der Teufel los!

Da ist ein Blenden, Lügen, Stechen
um Macht – wer wird der Sieger sein,
kaum ein Tabu noch, – Dämme brechen,
zieht man in den Olymp nur ein! -

Wie kann das sein, wo führt das hin?
Der Mensch zerlegt mit aller Macht
das Lebenshaus ganz ohne Sinn,
ohne Verstand, ganz unbedacht.

Die Bestien aus der Sippe Sucht,
die Gier, die Geltung und das Sagen,
sie schlagen alle in die Flucht,
die ihnen in den Weg sich wagen!

Ja, ist der Mensch denn noch gescheit?! –
Er hat doch nur das eine Leben!
Wie alles, dies hat seine Zeit,
die allen gleich doch ist gegeben!

Um Himmels Willen, was auf Erden
ist in die Menschheit bloß gefahren?
Kann wirklich denn kein Frieden werden
in diesen kostbar kurzen Jahren?

Da lohnt sich's doch, die Kräfte bündeln
und jagen den zum Tor hinaus,
der lustvoll Leid stets nur will zündeln!
Und wir – wir bau'n ein Friedens-Haus ?!



Oh, ja, schon mancher hat geträumt
den einen Einig-Friedens-Traum! –
Gewiss hat mancher nur versäumt,
zu schaffen diesem Ziele Raum?!

Nicht Träumen, doch, ist angesagt!
Nein, Handeln – und das mit Verstand!
Ja, Sorge, Liebe sind gefragt
für alle Menschen, Stadt und Land!

Um Himmels Willen, hier auf Erden
tut dieses immer wieder Not.
Es muss doch endlich Frieden werden.
Wir sitzen doch in einem Boot!

Lass keiner sich die Hoffnung rauben,
beharrlich folgen diesem Ziele!
Ist Frieden wahrlich kaum zu glauben,
wir schaffen ihn, denn wir sind Viele!

(Barbara Drews)

Abschied von Frau Unkelbach

Ursula Unkelbach, geb. Protow, ist am 20.11.2025 im Alter von 88 Jahren in Flammersheim gestorben und im Familiengrab auf dem alten Friedhof in Meckenheim beerdigt worden.

Frau Unkelbach übernahm 1979 auf Vermittlung von Pfr. Siebel die Küsterstelle in der ARCHE und bezog mit ihrer Familie die dortige Küsterwohnung. 20 Jahre lang hat sie ihren Dienst mit viel Einsatz und großer Treue ausgeübt. Dazu gehörten die turbulenten 80er Jahre, wo die Besucherzahlen in der ARCHE hoch und oft alle Räume zugleich besetzt waren. Auch die Weihnachtstage, die Konfirmationen und Gemeindefeste bedeuteten viel Arbeit für sie. Dabei hat sie ihr Mann nach Kräften unterstützt.

In ihrem Dienst hatte Frau Unkelbach guten Kontakt mit den Gemeindegliedern, die manche Anliegen bei ihr abkluden. Über Merls Grenzen hinaus war sie als Tier- und besonders Katzenfreundin bekannt. Neben eigenen Katzen vermittelte und versorgte sie auch Tiere in der Umgebung. Dabei waren ihr, wie sie betonte, immer auch die Menschen wichtig.

Bis zuletzt hat sie ihr Leben trotz mancher Probleme und ihrer schweren Erkrankung aktiv gestaltet. So war ihr eine Freude, dass sie durch die Teilnahme an den Ausflügen unseres Seniorenkreises wieder Kontakt mit den altbekannten Gemeindegliedern bekam.

In Dankbarkeit nehmen wir als Gemeinde Abschied von Frau Unkelbach und befehlen wir sie der Gnade Gottes. Er möge ihr die Ruhe in seinem Frieden schenken.

Stefan Gottmann, Pfr. i.R.

Danke für Ihre Spenden – Wir haben gemeinsam viel bewegt

Wir sagen herzlich Danke für Ihre große Spendenbereitschaft in der Advents- und Weihnachtszeit!

An Heiligabend wurden bei den Kollekten und Spenden für „Brot für die Welt“ insgesamt **8.000 €** gesammelt. Ein starkes Zeichen der Solidarität – weit über unsere Gemeinde hinaus.

Auch „Advent am Turm“ am 1. Advent war ein voller Erfolg: **2.890 €** kamen zusammen und wurden hälftig weitergegeben – an die diakonische Arbeit in unserer Gemeinde sowie an das „Kinderheim an der Alten Eiche“.

Und nicht zuletzt danken wir für die Spenden bei der weihnachtlichen Bläsermusik zum Hören und Mitsingen in St. Johannes der Täufer am 28.12.2025: **1.452,40 €** wurden dort zugunsten des Vereins „Wir für Inklusion e.V.“ und die Meckenheimer Tafel gesammelt.

Danke an alle, die gegeben, mitgeholfen und mitgetragen haben. Ihre Spenden schenken Hoffnung und das ganz konkret.

Das Presbyterium

Sammelaktion für die Welthungerhilfe

Im März starten wir wieder eine kleine Sammelaktion mit großer Wirkung: Wir sammeln übrig gebliebene Fremdwährungen sowie DM-Münzen und -Scheine für die Welthungerhilfe. Vielleicht liegt bei Ihnen noch irgendwo Kleingeld aus dem letzten Urlaub herum – ein paar Münzen in der Schublade, ein zerknitterter Schein im Reisepass, oder sogar ein kleiner D-Mark-Fund aus „alten Zeiten“.

Genau das suchen wir. Das Schöne daran: Sie müssen nichts sortieren, nichts zählen, nichts vorbereiten. Münzen oder Banknoten – ganz egal, aus welchem Land – die Welthungerhilfe freut sich über jeden Beitrag. Aus vielen kleinen Resten wird am Ende Hilfe, die ankommt.

Abgeben können Sie Ihre Devisen im Gemeindebüro oder nach dem Gottesdienst im Foyer der Friedenskirche. Ende März bringen wir das gesammelte Geld gesammelt nach Bonn zur Welthungerhilfe.

Eine Spendenquittung kann leider weder von uns noch von der Welthungerhilfe ausgestellt werden.

Mehr Infos zur Aktion:

welthungerhilfe.de/helfen/restdevisen-spenden



Frauentöne – Programm der Frauenbeauftragten (1. Halbjahr 2026)

In ihrem aktuellen Programm lädt die Frauenbeauftragte zu interessanten und thematisch weit gefächerten Veranstaltungen ein. Das Angebot reicht dabei von Gottesdiensten bis hin zu einem Selbstverteidigungstraining für Frauen ab 30.

Eingeladen wird zu einem Frauenmahl mit dem Titel „Würde im Wandel – Feministische Updates“, bei dem u.a. Frauen aus Politik, Theologie und Philosophie zu Wort kommen. „Wie geht es dir mit dem Klimawandel“ – ein Gesprächsabend bietet Raum für unterschiedliche Perspektiven.

Weiter wird ein Seminar angeboten, das den Teilnehmenden helfen soll auf menschenfeindliche Aussagen zu reagieren, die im Netz schnell Verbreitung finden.

Das Programm liegt in den Gemeinden des Kirchenkreises aus oder kann angefordert werden unter: sabine.cornelissen@ekir.de

Wendo-Schnupperkurs für Frauen ab 30

Immer wieder erleben Frauen aufgrund ihres Geschlechts Gewalt und Diskriminierung. Das beginnt mit blöden Sprüchen in der Kneipe oder übergriffigen Kommentaren von Arbeitskollegen und reicht von Begegnungen mit Grapschern bei einer Familienfeier bis hin zu Gewalt in Partnerschaften und sexualisierter Gewalt.

In diesem Training lernen Sie:

- Situationen realistisch einzuschätzen
- Gewalt und Übergriffe zu erkennen
- eigene Grenzen zu kennen und zu verteidigen
- sich selbst ernst zu nehmen
- selbstbestimmt zu handeln
- die eigene Kraft und Stimme einzusetzen.

Termin: Samstag, 30. Mai,
14:00 – 19:00 Uhr
Haus der Familie,
Friesenstraße 6, 53175 Bonn

Trainerin: Jennifer Schmit, Köln

Die Gebühr in Höhe von € 30,- ist direkt im Kurs zu entrichten.

Anmeldung bitte per Mail:
sabine.cornelissen@ekir.de



Würde im Wandel – Feministische Updates

Ein Frauenmahl mit Tischreden und Musik

Sind wir auf dem Weg zurück zur maskulinen Weltgestaltung? Die neuesten technologischen Entwicklungen hin zu einer generativen KI sind überwiegend in Männerhand. Autokraten verweigern einen globalen Wertekonsens und zetteln Kriege an. Frauen werben für ein Leben als Tradwives, konzentrieren sich aufs Private. Wir staunen: Wo ist der Anspruch auf Gleichberechtigung und Selbstbestimmung aller Geschlechter geblieben?

Bei diesem Mahl wollen wir uns von vier Frauen philosophisch und theologisch inspirieren lassen, wir wollen soziologische Wegmarken erkennen und neue politische Weichenstellungen ersinnen.

Zwischen den Gängen und den Redebeiträgen entsteht Raum für Austausch, Nachdenken und inspirierende Begegnungen.

Die Tischreden werden gehalten von:

- Alexandra Geese, Politikerin
- Ariadne von Schirach, Philosophin
- Carolin Hesidenz, politische Beraterin
- Prof. Dr. Brigitte Enzner-Probst, Theologin

Termin:

Sonntag, 15. März, 15:00 – 20:00 Uhr

Haus der Kirche,
Adenauerallee 37, 53113 Bonn
Kosten: 25 €

Anmeldung unter info@evforum-bonn.de

Eine Kooperation der Frauenarbeit der Kirchenkreise Bonn und Bad Godesberg-Voreifel, des Evangelischen Forums und der Evangelischen Frauen im Rheinland.

Café sofa Hauptstraße 59 53340 Meckenheim



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo, Di, Do, Fr 12:00 – 18:00
Samstag 11:00 – 17:00
Mi und So Geschlossen



Unsere aktuellen Veranstaltungen, Ausstellungen, Lesungen, Gruppen und Kreise finden Sie auf unserer Website www.cafe-sofa-meckenheim.de





Brockensammlung

vom 10. - 14. April 2026
zwischen 9 und 15 Uhr

Annahmestelle:

Pfarrhaus der
Ev. Christuskirche
Dechant-Kreiten Str.
in Meckenheim

Es werden nur gut erhaltene
Kleidungsstücke sowie paarweise
zusammengebundene
Schuhe angenommen!

Kleidersammlung für Bethel

Der Umwelt zuliebe – Vom 10. bis zum 14.04.2026 sammelt die Ev. Kirchengemeinde Meckenheim Altkleider für die Brockensammlung der „v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel“. Zwischen 09.00 und 15.00 Uhr werden im Pfarrhaus der Ev. Christuskirche(Dechant-Kreiten-Straße) modische, gut erhaltene Kleidungsstücke sowie paarweise zusammengebundene Schuhe angenommen. Jährlich sammeln über 4.500 Kirchengemeinden Altkleider für Bethel. Diese wurden in der Vergangenheit von der Brockensammlung mit Plastiksammelsäcken ausgestattet.

Bereits heute nutzen viele Spender gebrauchte Plastiktüten aus dem eigenen Haushalt. Dies hilft maßgeblich, die Neuproduktion und Entsorgung von Plastikmüll zu reduzieren. Leider gibt es bisher noch keine umweltfreundliche Alternative zu Plastiktüten. Die Kleidung ist gut geschützt, sie wiegen wenig und die Luft kann beim Transport entweichen. Daher sind Kartons für die Kleidersammlungen leider nicht gut geeignet.

Beachten Sie bitte bei der Qualität Ihrer Spende, dass nur mit guter und tragbarer Kleidung die Arbeit Bethels unterstützt werden kann.

Die Brockensammlung Bethel ist Mitglied im Dachverband FairWertung e.V.. Sie setzt sich somit für einen sozial- und umweltverträglichen sowie ethisch verantwortbaren Umgang mit gebrauchter Kleidung ein.



Die Brockensammlung Bethel sammelt seit über 130 Jahren in ganz Deutschland gemäß dem Bibelvers aus dem Neuen Testament „Sammelt die übrigen Brocken, auf dass nichts umkomme“ (Joh. 6,12). Heutzutage wird besonders mit den Erlösen aus den Kleiderspenden die Arbeit der „v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel“ unterstützt.

Die v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel engagieren sich in acht Bundesländern für behinderte, kranke, alte oder benachteiligte Menschen.

Mit rund 24.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist Bethel eine der größten diakonischen Einrichtungen Europas. Die „v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel“ sind eng verbunden mit der evangelischen Kirche in Deutschland. Das Handeln in Bethel wird getragen von christlicher Nächstenliebe und sozialem Engagement.

„Gemeinschaft verwirklichen“ ist die Vision für die diakonische Arbeit Bethels.

Weitere Infos gibt es unter www.bethel.de und www.brockensammlung-bethel.de

Kleiner Baum – große Wirkung

Liebe Meckenheimerinnen und Meckenheimer,

an dieser Stelle möchten wir allen Menschen von Herzen danken, die sich im vergangenen Dezember so zahlreich und großzügig an der Wunschbaum-Aktion beteiligt haben.

Dank Ihrer Unterstützung konnten insgesamt 58 Wünsche von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen erfüllt werden. Die leuchtenden Augen der Kinder und die große Freude der Beschenkten haben eindrucksvoll gezeigt, wie viel Wärme und Mitmenschlichkeit in unserer Gemeinde lebendig sind.

Sie haben vielen Menschen ein besonderes Weihnachtsfest ermöglicht und den Geist der Weihnacht in unsere Gemeinschaft getragen.

Ein herzliches Dankeschön an die Evangelische Kirchengemeinde, den Lions Club Bonn-Rhenobacum und jeden Einzelnen von Ihnen.

Ihre Edna Wiechers



GOTTESDIENSTE in der Friedenskirche | März bis Juni 2026

DATUM:		LITURG*IN:	GOTTESDIENST MIT:
01.03.	Reminiszere	10:30 (Gronbach)	
06.03.	Freitag	17:00	Weltgebetstag der Frauen in St. Johannes der Täufer
08.03.	Okuli	10:30 (Dahl)	Gottesdienst für Kleine + Große
15.03.	Lätare	10:30 (Schmidt)	Gottesdienst mit dem Posaunenchor
22.03.	Judika	10:30 (Dahl)	Gottesdienst mit Abendmahl, dem „Chörchen“ und Kinderkirche
29.03.	Palmsonntag	10:30 (Gronbach)	Inklusiver Gottesdienst
02.04.	Gründonnerstag	19:00 (Gronbach)	Gottesdienst mit Tischabendmahl
03.04.	Karfreitag	10:30 (Dahl)	Gottesdienst mit Abendmahl
04.04.	Osternacht	22:00 (Dahl)	Osternacht mit dem Jugendensemble
05.04.	Ostersonntag	10:30 (Gronbach)	Mezzosopran: Pia Wollowski, Orgel: Maximilian Friedrich
06.04.	Ostermontag	10:30 (Schmidt)	Gottesdienst für Kleine + Große mit Taufe
12.04.	Quasimodogeniti	10:30 (Schmidt)	
19.04.	Miserikordias Domini	10:30 (Dahl)	Gottesdienst mit Kinderkirche
25.04.	Samstag	15:00 (Dahl)	Konfirmation
26.04.	Jubilate	10:30 (Gronbach)	Gottesdienst mit Abendmahl
03.05.	Kantate	10:30 (Mölleken)	Gottesdienst mit dem Posaunenchor
09.05.	Samstag	11:00 und 14:00 (Gronbach)	Konfirmationen
10.05.	Rogate	10:30 (Dahl)	Gottesdienst für Kleine + Große
14.05.	Christi Himmelfahrt	10:30 (Dahl)	Open-Air-Gottesdienst - Ort wird noch bekannt gegeben
17.05.	Exaudi	10:30 (Schmidt)	
24.05.	Pfingstsonntag	10:30 (Gronbach)	Gottesdienst mit Abendmahl und Jubelkonfirmation
31.05.	Trinitatis	10:30 (Dahl)	
07.06.	1. So n. Trinitatis	10:30 (Schmidt)	
14.06.	2. So n. Trinitatis	10:30 (Gronbach)	Gottesdienst für Kleine + Große
21.06.	3. So n. Trinitatis	10:30 (Gottmann)	
04.07.	Samstag	(Team)	SOMMERFEST
05.07.	4. So n. Trinitatis	Kein Gottesdienst	

BESTATTUNGEN

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Amtshandlungen hier nicht genannt werden!

TAUFEN

*) Berücksichtigt sind Amtshandlungen, die zum Redaktionsschluss vorlagen.

Wir bieten einen Fahrdienst zum und nach dem Gottesdienst an der Friedenskirche an: Christuskirche Abfahrt 10:00 Uhr und Arche Abfahrt 10:10 Uhr. Bei abweichenden Gottesdienstzeiten informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage oder im Gemeindebüro.



Newsletter abonnieren!

Sie möchten regelmäßig per E-Mail über unsere Gottesdienste, Veranstaltungen oder andere Neuigkeiten aus unserem Gemeindeleben informiert werden?



Dann abonnieren Sie unseren Newsletter auf

www.meckenheim-evangelisch.de

Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram



facebook.com/MeckenheimEvangelisch/

@ev_meckenheim (Allgemeines, Impulse und Gebete)

@ev_ju_meck (Jugendarbeit - Einblicke und Events)

@ev_musik_meckenheim (Kirchenmusik - Backstage, Proben)

@ev_meckenheim_inklusiv (aus der inklusiven Arbeit)



Gedruckt oder im Netz – Sie haben die Wahl!

Unser Gemeindebrief kann auch online gelesen werden!
Sie finden die Webversion des Heftes auf unserer Homepage

www.meckenheim-evangelisch.de

Echt gefragt – Podcast-Talk mit Lotte Mattes



Dieser Podcast soll Menschen und Themen in allen Facetten des Lebens „echt“ zeigen, mit all ihren Gefühlen, Wünschen, Sorgen, unvergesslichen Momenten und Herausforderungen. Es sind intensive Gespräche, die tiefer gehen. Charlotte Mattes, Redakteurin im Ev. Medienhaus, stellt einmal pro Monat eine Person vor, mit Fragen, die wir vielleicht selbst nicht wagen würden zu stellen. Es geht zum Beispiel um eine junge Frau, die mit dem plötzlichen Tod des Partners umgehen muss, um eine Sozialarbeiterin bei der Tafel Offenbach, eine Sternenkinder-Fotografin, einen ehemaligen obdachlosen Mann, die Erfinderin der Babyklappe, einen Notfallseelsorger, einen Puppenspieler und viele mehr.

<https://www.podcast.de/podcast/3607190/echt-gefragt-der-talk-mit-lotte>

oder

<https://creators.spotify.com/pod/profile/lottekarotte1/>



Ewald Arenz
Katzentage

Illustriert von Florian Bayer
DuMont 2025, 127 Seiten, 22 EURO

Paula ist Ärztin und Peter arbeitet in derselben Klinik als Jurist in der Verwaltung. Beide kennen einander schon lange und empfinden große Sympathie füreinander. Nach einem Seminar und einer gemeinsam

verbrachten Nacht stranden sie durch einen Bahnstreik unfreiwillig für ein Wochenende in Würzburg. Peter gelingt es, eine hübsche kleine Unterkunft zu buchen. Sie erkunden die Stadt und ihre Umgebung, nähern sich vorsichtig an ... dann wieder doch nicht. Peter hält diese Unge- wissheit, wie es mit ihnen weiter gehen soll, nur schwer aus. Paula will das Hier und Jetzt genießen und weicht Fragen nach einer gemeinsa- men Zukunft geschickt aus. Als sich durch Zufall eine herumstreunende Katze zu ihnen gesellt, beginnen sie zu verstehen, warum sich Menschen so schwertun, den Augenblick zu genießen, ohne Plan zu leben, sich den Tagen so zu öffnen, wie sie kommen. „Ja, das war es: Es sollte keine Entscheidung brauchen, sondern einfach geschehen. Das war es, was sie wollte. Nicht gefragt werden. Nicht irgendwas entscheiden müssen.“

Leise, feinfühliges Liebesgeschichten in poetischer und sensibler Sprache, atmosphärisch dicht mit eindrucksvollen Illustrationen.

Susanne Preiß

Offener Bücherschrank in der Friedenskirche

Der neue, übersichtliche Bücherschrank im Foyer der Friedenskirche bietet eine große Auswahl sowohl neuwertiger als auch aussortierter Bücher der Bücherei für alle Altersklassen zum Mitnehmen. Es gibt Romane aller Genres, Biographien, Kinderbücher und Sachbücher.



Das Bücherei-Team freut sich über eine kleine Spende.

Öffnungszeiten Friedenskirche:

Mo 15:30 – 17:30 Uhr
Di 14:30 – 17:30 Uhr
Mi 09:00 – 11:00 Uhr
Do 15:30 – 17:30 Uhr

In den Ferien nur Dienstag 14:30 – 17:30 Uhr!

Tel. 0 22 25 / 70 48 145

Email: buecherei.meckenheim@ekir.de
Eingang über Kurt-Schumacher-Straße

Kath. Grundschule Merl:

Mo 12:00 – 14:00 Uhr
In den Ferien geschlossen!

Bücherei – Online

Die evangelisch-öffentliche Bücherei bietet ihren Leser/innen auch einen elektronischen Medien-Katalog an.

Dieser Katalog beinhaltet unseren gesamten Medienbestand von derzeit 3.100 Medien und ist jederzeit online verfügbar. Informationen auf

www.bibkat.de/meckenheim



SCAN ME



Gemeinsam besser als einsam



Der neue Mittagstisch in Meckenheim ist eine Initiative der Johanniter-Hilfsgemeinschaft Bonn und bietet alleinstehenden Mitbürgern Raum für Begegnung in einer herzlichen Atmosphäre. Alle Bürgerinnen und Bürger, die sich zuweilen einsam fühlen, sind herzlich willkommen zusammen mit andern Meckenheimer Bürgern und Bürgerinnen im „Café Delikat“ zu Tisch zu gehen und sich auszutauschen.

Das Café Delikat bietet dazu verschiedene Gerichte vegetarisch, mit Fleisch oder Eierspeisen und einen kleinen Nachtisch für 15 Euro pro Person an.

Termine:

01. März, 08. März, 29. März und 12. April 2026
Bitte melden Sie sich spätestens 4 Tage vorher an:
Dr. Andreas v. Below
Tel: 0160 684 7770 oder
E-Mail: belowmeckenheim@gmail.com

Die Aktion steht unter der Schirmherrschaft des Meckenheimer Bürgermeisters Schnieber.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit großer Freude habe ich die Schirmherrschaft für die Initiative der Johanniter-Hilfsgemeinschaft Bonn übernommen. Denn „Gemeinsam besser als einsam“ ist ein Leitmotiv, das mit Überzeugung gelebt wird.

Das Thema Einsamkeit liegt mir sehr am Herzen, da sie für viele Menschen eine wachsende Belastung im Alltag darstellt. Diese Initiative leistet einen wichtigen und konkreten Beitrag zur Bekämpfung von Einsamkeit in unserer Gesellschaft. Dieses Angebot bringt Menschen an den Mittagstisch, die ihren Alltag allein bewältigen müssen. Zu festen Zeiten erhalten sie einen attraktiven Anreiz, die heimischen vier Wände zu verlassen und mit Menschen in Kontakt zu treten, die ihr Schicksal teilen.

Die Einsamkeit für einen Moment vergessen, genüsslich speisen und dabei ins Gespräch kommen – genau das verbindet „Gemeinsam besser als einsam“.

Herzlichst Ihr

Sven Schnieber

Bürgermeister der Stadt Meckenheim

**DIE
JOHANNITER.** 
Aus Liebe zum Leben

Kollekten-Bons laufen gut – und jetzt wird's noch einfacher: Kollekte per QR-Code

Die Kollekten-Bons sind 2026 richtig gut gestartet: Viele nutzen sie gern, weil man in Ruhe zu Hause überweisen kann – und im Gottesdienst trotzdem „etwas in der Hand“ hat. Danke fürs Mitmachen!

Und weil sich gezeigt hat: Wenn's einfacher wird, machen mehr mit, erweitern wir jetzt den nächsten Schritt. Neu: Kollekte per QR-Code – in 20 Sekunden erledigt. Alles dabei – Handy, Schlüssel, gute Laune ... nur das Portemonnaie bleibt manchmal zu Hause.

Genau dafür gibt's bei Klingelbeutel und Ausgangskollekte künftig zusätzlich einen QR-Code. Wer mag, kann dann einfach per Banking-App überweisen – schnell, leise, unkompliziert.

Und so geht es:

- Banking-App öffnen
- „Überweisung“ / „QR- oder GiroCode scannen“ auswählen
- QR-Code scannen
- Betrag eingeben – kurz prüfen – bestätigen – fertig

Der QR-Code trägt die Kontodaten bereits in die Überweisung ein – Sie müssen kaum tippen. Wichtig: Das ist ein Zusatzangebot. Der Klingelbeutel bleibt. Es ist einfach eine weitere Möglichkeit für alle, die digital unterwegs sind.

Egal ob klassisch oder digital: Danke, dass Sie kirchliche Projekte mittragen und unser Gemeindeleben lebendig halten.

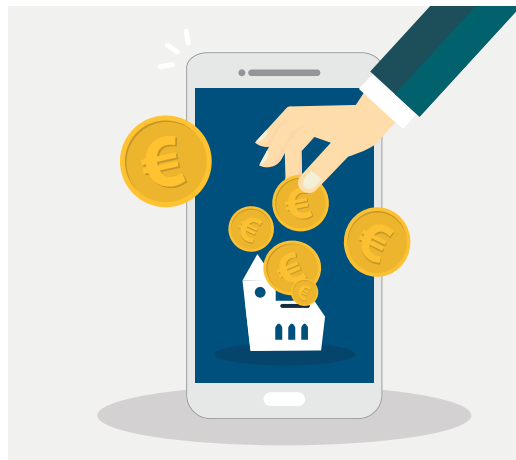


Illustration: Sabine Dräbing

Kollekten-Bons 2026:

Nach Überweisung aufs Kirchenkonto erhalten Sie Bons (per Post oder im Gemeindebüro). Im Gottesdienst können Sie sie wie Bargeld einlegen; wir verbuchen sie auf die Kollektenzwecke.

Die Bons gelten bis 31.12.2026 – nicht genutzte Bons gehen danach in die Kinder-, Jugend- und inklusive Arbeit.

Konfirmation am 9. Mai 2026 um 11:00 und 14:00 Uhr

Dienstagsgruppe:

Jana Boldt
Angelina Demler
Alex Demler
Marlon Habelski
Henry Heimberger
Alexander Hense
Philipp Heyde
Lena Makarow
Nikita Neidert
Ivo Nosek
Ole Nosek
Artur Reimer
Anton Jona Rose
Jona Ruckert
Louis Schall
Jan Schreiber
Marlene Steinhaus
Niclas Tiedge

Donnerstagsgruppe:

Philipp Declair
Anna Deisel
Helene Freischem
Leonie Knutas
Marie Mischke
Matti Mischke
Eva Ritter
Leonard Zimbelmann



Unterstützt von Melanie Loepeke und den Teamerinnen und Teamern: Linda Bertram, Lotta Hass, Laura Hermann, Kristof Hives, Timmi Jarow, Jule Kracht und Mona Proksch



Unterstützt von Melanie Loepeke und den Teamerinnen und Teamern: Emilia Arndt und Finja Böhm

Konfirmation am 25. April 2026 um 15:00 Uhr



Lennard Becker
Josephine Dähn
Jana Edzards
Mia Krahl
Kai Leonhard
Nika Linden
Levi Offers
Julie Schäfer
Eric Schäfer
Leopold Schütz
Felix Siegert
Hannes Stolz
Isabell Werner

Teamerinnen und

Teamer:

Jonas Shol Cho,
Anjo Czerwinski,
Jonathan Bausinger,
Celine Häuser,
Rebecca Laubach,
Carla Ramires,
Lilly Reimer,
Mika Reimer,
Arne Sauer,
Kersten Sauer

Neue Konfirmanden-Gruppen

Wer gehört dazu?

Eingeladen sind alle Jugendlichen, die in diesem Jahr ihren 13. Geburtstag feiern. Wenn du also 2013 geboren wurdest und 2027 vierzehn Jahre alt bist, dann sei dabei und mach mit!

Wie läuft es ab?

Wir werden alle Familien mit Kindern in diesem Alter, die bei uns in der Kirchengemeinde gemeldet sind, anschreiben. Darin stehen dann weitere Informationen und die Termine für die Anmeldung und wann die Konfi-Gruppen stattfinden. Unterrichtsbeginn ist voraussichtlich im Juni 2026.

Keine Post bekommen, aber ihr wollt mitmachen?

Meldet euch im Gemeindebüro oder bei einer Pfarrerin der Gemeinde. Natürlich könnt ihr uns auch kontaktieren, wenn ihr Fragen habt oder weitere Infos benötigt werden.

Wir freuen uns auf euch!

Pfarrerinnen Ingeborg Dahl und Iris Gronbach



Selbstverteidigungskurs für Jugendliche

Gemeinsam lernen wir, eigene Grenzen wahrzunehmen, selbstbewusst aufzutreten und einfache Techniken zur Selbstverteidigung kennenzulernen. Der Kurs bietet Raum zum Ausprobieren, Fragen stellen und gegenseitigem Austausch.

Wann? Mittwoch, den 11.03.2026, von 18:00 bis 21:00 Uhr.

Kosten: 5 € / Teilnehmer*in

Infos und Anmeldung (bis zum 03.03.2026) bei Melanie Loepke

Melanie Loepke



Jugendfreizeit 2026 – Schweden ruft!



Auch 2026 geht es für uns wieder für zwei unvergessliche Wochen ins südschwedische Borås – direkt am See. Ein riesiges Grundstück mit viel Platz zum Austoben, Basketballspielen und Entspannen erwartet uns. Kanus stehen bereit, die Natur lädt zum Abschalten ein und gleichzeitig sorgt ein abwechslungsreiches Programm für jede Menge Action und Gemeinschaft.

Wann? 19.08. – 01.09.2026

Für wen? Für Jugendliche von 13 – 17 Jahren

Kosten: Preis auf Anfrage

Neugierig? Dann sei dabei!

Melanie Loepke

Genauere Infos zu allen Angeboten der Jugendarbeit findest du auf Instagram unter [ev_ju](#) meck auf der Homepage oder bei Jugendleiterin Melanie Loepke



Kindergruppe für Kinder von 6 – 12 Jahren

Die Kindergruppe für Kinder ab der 1. Klasse findet immer **donnerstags von 17:00 bis 18:30 Uhr** in den neuen Jugendräumen der Friedenskirche statt. Neue Gesichter sind uns immer herzlich willkommen. Wer Interesse hat, darf gerne einfach mal vorbeikommen und mitmachen!

Weitere Infos

gibt es bei Nicole Schmidt,
Tel. 7 08 56 64, mobil 0176 24 11 52 29
nicole.schmidt@ekir.de



Kinderchor für Kinder ab 4 1/2 Jahren

Jede und jeder mit Freude am Singen ist herzlich willkommen hereinzuschnuppern. Es ist keine Vorerfahrung nötig, bei uns steht der Spaß am gemeinsamen Singen im Vordergrund.

Die Proben sind immer dienstags von 16:15 bis 17:00 Uhr, beide Gruppen parallel in den Räumen der Friedenskirche

Gruppe 1:

Kinder von 4 1/2 Jahren bis 2. Klasse
Leitung: Nicole Schmidt

Gruppe 2:

Kinder ab 3. bis 6. Klasse
Leitung: Maximilian Friedrich

Ein Einstieg ist jederzeit möglich.
Einfach kurz vorher anmelden und vorbeikommen.

Wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos gibt es bei
Nicole Schmidt, Tel. 7 08 56 64,
mobil 0176 24 11 52 29
nicole.schmidt@ekir.de

Kirche mit Kindern

Wir entdecken und erleben unseren Glauben im „Gottesdienst für alle“



jeweils 10:30 Uhr in der Friedenskirche:

08. März Kleine + Große
22. März Kinderkirche
06. April Kleine + Große
19. April Kinderkirche
10. Mai Kleine + Große

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Euer Kinderkirchen-Team: Anna, Alicia, Claudia, Corina, Debora, Friederike, Nicole und Susanne

**Kochkurs für Kinder ab 6 Jahren
Osterferien 2026**

- 30.+31. März + 1. April
von 11:00-14:00 Uhr
- Kosten: 30€ pro Kind

Was erwartest du?

- Kochen in der Gruppe
- Einfache Gerichte zum ausprobieren und nachkochen
- Ein leckeres Mittagessen
- Rezepte am Ende
- Und Spiele in der Pause

Anmeldung bei:
nicole.schmidt@ekir.de

Evangelische Pfarrgemeinde Pechelmann

Sicher unterwegs – mit E-Bike und Spezial-Bikes



E-Bike Sicherheitstraining für Menschen mit und ohne Behinderung



Samstag, 14. März 2026 oder
Samstag, 25. April 2026
jeweils **11:00 bis 14:00 Uhr**

Treffpunkt: Rathausparkplatz,
Siebengebirgsring 4, 53340 Meckenheim

Das Training ist kostenlos!

Ein E-Bike fährt sich anders als ein normales Fahrrad. In unserem Training lernen Sie, Ihr Rad besser zu verstehen.

Das lernen Sie:

Sicher anfahren und bremsen – auch mit Motorunterstützung und höherem Gewicht

Stabil bleiben – beim Auf- und Absteigen, Anhalten und Wenden

Geschwindigkeit kontrollieren – vorausschauend und stressfrei fahren

Kurven richtig einschätzen – besonders wichtig bei Dreirädern

Mehr Vertrauen ins eigene Können – Schritt für Schritt

Zum Kennenlernen vor Ort: Ein E-Tandem und ein E-Dreirad stehen für Probefahrten im Rahmen des Trainings bereit.

Bitte eigenes E-Bike und Helm mitbringen!

Anmeldung bis zum 07. März 2026 bei:

Katja Kroeger, Tel. 0176 / 545 336 49
vorsitz@wir-fuer-inklusion-meckenheim.de

Das Training ist eine Veranstaltung des Vereins „Wir für Inklusion“ in Kooperation mit der „Stiftung ADAC Nordrhein“, der „Stadt Meckenheim“ und der „Aktion Mensch“.

www.mam-live.de

Benefizkonzert

rockt BAP *live*

30. Mai 2026
Jungholzhalle Meckenheim
Beginn 19:30 Uhr Einlass 19:00 Uhr
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Vorgruppe:
HatAndVoice

Verantwortliche / Ansprechpartnerin:
Elke Dieckmann, Mobil: 0126 22 29 96 99
Email: elke.dieckmann@mam-live.de

Logo: **Wir für INKLUSION**, **AKTION MENSCH**, **Meckenheim**, **STIFTUNG ADAC Nordrhein**

**SAVE
the DATE!**

Gesund, lecker und für den kleinen Geldbeutel

Nun eigentlich hatten wir im Vorfeld überlegt, dass eine Gruppe von 6 – 8 Personen für den erstmalig angebotenen Kochkurs am 24. Januar 2026, die Obergrenze sein sollte. Es kam anders als gedacht und wir wagten das Experiment: 12 Teilnehmer*innen füllten an diesem Samstag die Küche des Freizeitbereiches der Ev. Kirchengemeinde in Meckenheim. Sie waren gekommen, um mit Kerstin Ising und deren Tochter gesund, lecker und günstig gemeinsam zu kochen und zu essen.

Es war ein voller Erfolg und es gab ausschließlich sehr positive Rückmeldungen. Nun folgen noch 2 weitere Termine für diese Gruppe. Da es wohl den Bedarf einiger Menschen trifft, planen wir den Kurs noch einmal im Herbst dieses Jahres anzubieten.

Das Wunderbare an diesem Kurs sollte nicht unerwähnt bleiben: Absolut inklusiv, wie dort die verschiedenen Menschen in Aktion, Gespräch und Miteinander kamen. Einfach Toll – Danke Kerstin!

Der Kurs ist eine Kooperation von

„Wir für Inklusion e.V.“, der Ev. Kirchengemeinde und dem Kath. Bildungswerk.

Für Fragen:

elke.steckenstein@ekir.de; 0176 217 99 690

Elke Steckenstein





Frühlingskonzert des Arche-Orchesters

Am Samstag, dem 30.05.2026, 19:30 Uhr, in der Friedenskirche.

Unter der Leitung von Paul Lauwers und Renko Middendorf werden u. a. vom ungarischen Komponisten Gyula Beliczay (1835 – 1893) die Streicherserenade in d-Moll, Franz Schuberts (1797 – 1828) Jugendwerk „Fünf Menuette mit sechs Trios“ und das Doppelkonzert für 2 Violinen in d-Moll von Johann Sebastian Bach (1685 – 1750) zur Aufführung kommen.

Das Arche-Orchester freut sich sehr, dass es Elisa und Robert Wittbrodt als Solisten gewinnen konnte.

Der Eintritt ist frei.



Foto: Dr. Wolfgang Vogel

Samstag 21.03.2026
17.00Uhr | Friedenskirche

Mozart Requiem

Kantorei der Evangelischen Kirchengemeinde Meckenheim
Sopran: Katharina Woesner
Alt: Pia Wollowski
Tenor: Felix Tudorache
Bass: Jakob Brieden

Orgel: Maria Krebs (Bad Godesberg)
Leitung: Maximilian Friedrich

Zur Ticketbuchung:



W. A. Mozart „Requiem“ Samstag, 21.03.2026, 17:00 Uhr, in der Friedenskirche

Konzert mit der Kantorei der Ev. Kirche Meckenheim,
mit Solisten und Orgel

Achtung: Bitte buchen sie ein kostenloses Ticket über unsere Website oder das Gemeindebüro vor Ort (keine telefonische Reservierung oder Buchung möglich)!

Es werden 350 Plätze im Innenraum vergeben, danach gibt es noch die Möglichkeit am Abend selbst einen Platz im Foyer zu bekommen, allerdings mit Hör- und Sichteinschränkungen.

Der Eintritt ist frei, Spenden am Ausgang sind erbeten.

WEIHNACHTSMUSICAL-BETHLEHEM kommt nach Meckenheim und Du kannst dabei sein!



Kennen Sie schon das Pop-Weihnachtsmusical Bethlehem von Dieter Falk und Michael Kunze?

In Deutschland tourt es mittlerweile in der Weihnachtszeit durch die Großstädte. Dieses Jahr wird es von uns in der Jungholzhalle in Meckenheim aufgeführt. Dafür suchen wir Sängerinnen und Sänger, die Lust haben, bei dem Projekt im Chor mitzusingen. Wir haben auf der Bühne Platz für 120 Sängerinnen und Sänger. Geprobt wird kompakt an einzelnen, folgenden Terminen:

Auftaktprobe:

Sonntag, 12. Juli 2026, 14:00 - 18:00 Uhr,
Friedenskirche

Proben (in der Friedenskirche):

Sonntag, 06. September 2026, 14:00 - 18:00 Uhr,
Samstag, 19. September 2026, 11:00 - 14:00 Uhr,
Freitag, 09. Oktober 2026, 19:00 - 21:30 Uhr,
Sonntag, 08. November 2026, 14:00 - 18:00 Uhr,
Samstag, 21. November 2026, 13:00 - 16:00 Uhr,
Freitag, 27. November 2026, 19:00 - 22:00 Uhr,
Freitag, 11. Dezember 2026, 19:00 - 22:00 Uhr,
Probe zusammen mit Solisten
Samstag, 12. Dezember 2026, 11:00 - 14:00 Uhr,
Probe zusammen mit Solisten
Freitag, 18. Dezember 2026, 18:00 - 22:00 Uhr,
Generalprobe

Samstag 19. Dezember 2026, 19:00 Uhr, Show,
Chor Soundcheck und Warm up 17:30 Uhr

Sonntag 20. Dezember 2026, 17:00 Uhr, Show,
Chor Soundcheck und Warm up 15:30 Uhr

Ab 21:00 Uhr Aftershowparty in der Friedenskirche
Anmeldung bis zum 31. Mai 2026

Weitere Infos zum Projekt und den Noten bitte per
Mail bei : maximilian.friedrich@ekir.de

Ihr Kirchenmusiker Maximilian Friedrich

Musik in der Passionszeit

Mittwoch, 11.03.2026, 20:00 Uhr, Friedenskirche

Musik in der Passionszeit

Einführung zum Requiem von W. A. Mozart
mit Martin Kahle
Eintritt frei, Spenden erbeten



Samstag, 21.03.2026, 17:00 Uhr, Friedenskirche

W. A. Mozart „Requiem“

Konzert mit der Kantorei der Ev. Kirche Meckenheim,
mit Solisten und Orgel
Eintritt frei, Spenden erbeten

Freitag, 27.3.2026, 20:00 Uhr, St. Johannes der Täufer

Musik in der Passionszeit

Gregor Linßen: Lied vom Licht
Kirchenchor Fritzdorf, Chor „Klangvoll“
Leitung: Jenny Hambach, Orgel: Bernhard Blitsch

Samstag, 30.05.2026, 19:30 Uhr, Friedenskirche

„Frühlingskonzert“ mit dem Arche Orchester
Eintritt frei, Spenden erbeten

Sonntag 14.06.2026 16:00 Uhr, Friedenskirche

Kindermusical „Noah und die coole Arche“
Kinderchor der Ev. Kirchengemeinde Meckenheim und Band

Musikalische Gottesdienste:

Sonntag, 15.03.2026, 10:30 Uhr, Friedenskirche

Gottesdienst mit Posaunenchor

Sonntag, 22.03.2026, 10:30 Uhr, Friedenskirche

Gottesdienst mit dem „Chörchen“

Samstag, 04.04.2026, 22:00 Uhr, Friedenskirche

Osternacht mit dem Jugendensemble

Sonntag, 05.04.2026, 10:30 Uhr, Friedenskirche

Mezzosopran: Pia Wollowski, Orgel: Maximilian Friedrich

Sonntag, 03.05.2026, 10:30 Uhr, Friedenskirche

Gottesdienst zu Kantate mit dem Posaunenchor

KIRCHENMUSIK + CHÖRE

„Das Chörchen“,

dienstags, 10:00 – 11:30 Uhr,
Gesine Wollowski,
Tel. (0 22 25) 83 78 56

Kinderchor,

dienstags, 16:15 – 17:00 Uhr
1. Gruppe 4 ½ Jahre bis 2. Klasse mit Nicole Schmidt
2. Gruppe 3. Klasse bis 6. Klasse mit Maximilian Friedrich

Merler Kantorei,

dienstags, 19:30 – 21:00 Uhr,
Maximilian Friedrich,
mobil 01 76 23 36 15 22

Posaunenchor,

mittwochs, 18:30 Uhr,
Christoph Müller,
mobil 0 17 95 02 80 22

Jugendchor,

donnerstags, von 18:30 – 19:45 Uhr,
Maximilian Friedrich,
mobil 01 76 23 36 15 22

Gospel/Pop-Chor „CrossSongs“,

donnerstags, 20:00 Uhr,
Maximilian Friedrich,
mobil 01 76 23 36 15 22

Orchester,

freitags, 20:00 Uhr,
Paul Lauwers, Tel. (0 22 25) 1 72 64

FRAUMENTREFFS

Frauentreff,

1. Mo. im Monat, 16:00 Uhr,

Hilde Lingenfelder, Tel. (0 22 25) 70 27 08

Vormittagstreff der Frauen,

2. Mi. im Monat, 9:30 Uhr,

Angelika Alt, Tel. (0 22 25) 70 27 44

Frühstückstreff,

4. Mi. im Monat, 9:30 Uhr,

Karin Gähler, Edith Heupel, Sibylle Krüger

Auskünfte über das Gemeindebüro, Tel. (0 22 25) 32 71

SENIORENNACHMITTAGE

1. Mi. im Monat, 15:00 Uhr,

Karin Gähler, Edith Heupel,
Sylvia Müller, Petra Vanselow

Auskünfte über das Gemeindebüro, Tel. (0 22 25) 32 71

meckenheim@ekir.de

2. Mi. im Monat, 15:00 Uhr,

Elisabeth Hellemeister, Tel. (0 22 25) 94 68 30

Ursula Velden, Tel. (0 22 25) 57 29

3. Mi. im Monat, 15:00 Uhr,

Gisela Würfel, Tel. (0 22 25) 1 07 10

Armgard von Schaaffhausen, mobil 0 17 86 86 68 13

Seniorenausflüge

Treffen 4. Do. im Monat,

Uhrzeit nach Vereinbarung

Pfarrer i.R. Stefan Gottmann, Tel. (0 22 25) 6 08 64 98

Bernd Rafflenbeul, mobil 01 57 78 24 97 44

KLÖN-CAFÉ

2. So. im Monat, 15:00 – 17:00 Uhr,

Birgit Leckebusch, Tel. (0 22 25) 70 29 06

REPAIRCAFÉ (IM KIRCHENFOYER)

zweiwöchentlich, freitags 16:00 – 18:00 Uhr,

Infos unter: MaachEtWidderJanz@web.de

GESPRÄCHSABENDE UM GLAUBE UND BIBEL

2. und 4. Di. im Monat, 19:00 – 20:30 Uhr

Angelika Alt, Tel. (0 22 25) 70 27 44

GESPRÄCHS-CAFÉ FÜR TRAUERENDE

Ökumenische Hospiz-Gruppe e.V.

24. März, 28. April, 26. Mai

15:00 – 17:00 Uhr

Präsenzraum des Hospizvereins,

Hauptstr. 38, 53340 Meckenheim

Tel. (0 22 26) 900 433,

mobil 0 17 72 17 83 37

kontakt@hospiz-voreifel.de

Weitere Informationen: www.hospiz-voreifel.de

BESUCHSDIENSTE

Pfarrerin Iris Gronbach,

mobil 0 17 17 79 86 04

Gemeindebüro,

Tel. (0 22 25) 32 71

Pfarrerin Ingeborg Dahl,

Tel. (0 22 25) 70 49 40

EV. GOTTESDIENSTE IM JOHANNITER-STIFT

Zum Gottesdienst mit Abendmahl laden wir herzlich ein.

Bitte achten Sie auf aktuelle Aushänge vor Ort und Informationen auf unserer Homepage!

EV. GOTTESDIENSTE IM SENIORENHAUS ST. JOSEF

Zum Gottesdienst laden wir herzlich ein.

Bitte achten Sie auf aktuelle Aushänge vor Ort und Informationen auf unserer Homepage!



Bitte achten Sie zeitnah auf die Terminhinweise in den Abkündigungen, im Newsletter, auf unserer Website, in den Schaukästen und in der Presse,!

FÜR KINDER

Kindergruppe für alle Kinder ab der 1. Klasse,

Donnerstag, 17:00 – 18:30 Uhr,

Nicole Schmidt, Tel. (0 22 25) 70 85 66 4

mobil 01 76 24 11 52 29

nicole.schmidt@ekir.de

Offener Treff für Eltern mit Kindern ab 4 Jahren

Montag 16:00 – 17:30 Uhr

in den Jugendräumen der Friedenskirche

Nicole Alheit, WhatsApp oder mobil 01 77 75 68 524

FÜR JUGENDLICHE

Jugendtreff,

Mittwoch, 16:30 – 21:00 Uhr

Melanie Loepke,

mobil 01 76 24 11 51 50

melanie.loepke@ekir.de

Jugendtreff ab 12 Jahre

Freitag, 16:00 – 17:30 Uhr

Sonja Freischem,

mobil 01 76 66 65 50 94

sonja.freischem@ekir.de

Fif! – Friday is Funday

1x im Monat ab 17:00 Uhr,

Bitte beachtet Flyer und Infos unserer

Socialmedia-Kanäle

Melanie Loepke, mobil 01 76 24 11 51 50

melanie.loepke@ekir.de

FÜR ERWACHSENE

Inklusive Gruppe

Freitag, 16:00 – 18:00 Uhr

Elke Steckenstein,

mobil 01 76 21 79 96 90

FÜR ELTERN

Gesprächskreis

für Mütter behinderter Kinder,

1. Di. im Monat, 9:30 – 11:30 Uhr

Ingrid König, Tel. (0 22 25) 94 89 55

Gesprächskreis

für Mütter behinderter Kinder,

letzter Di. im Monat, ab 20:00 Uhr

Anne Katrin Buttler, mobil 01 76 98 47 34 72

Mama Mia Gruppe – Frühstückstreffen

für Mütter mit ihren kleinen Kindern,

Mittwoch, 9:30 – 11:00 Uhr

im Untergeschoss der Friedenskirche,

Stefanie Krüchten,

Tel. (02 28) 22 72 24 25,

mobil 01 70 85 96 197),

stefanie.kruechten@dw-bonn.de

VERBAND CHRISTLICHE PFADFINDER

Bei Interesse und für Informationen

wenden Sie sich bitte an

Mailadresse: gts@vcp-rps.de

Infos: www.vcp-gts.de/

VERTRAUENSPERSONEN BEI MISSBRÄUCLICHEN VORKOMMNISSEN

Simone Gangl

simone.gangl@ekir.de

mobil: 01 76 / 62 62 49 15

Sascha Nüchter

sascha.nuechter@ekir.de

mobil: 01 59 / 04 43 50 0

Ökumenische Telefonseelsorge

Tel. 08 00 - 1 11 01 11 und 08 00 - 1 11 02 22
Alle Anrufe sind gebührenfrei

Kinder- und Jugendtelefon

Tel. 08 00 - 1 11 03 33 (14:00 – 19:00 Uhr)
Alle Anrufe sind gebührenfrei

Beratungsstelle für Erziehungs-, Jugend-, Ehe- und Lebensfragen

Tel. (0 22 8) 68 80 150

„BuS“ Beratung und Seelsorge für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen –

Diakonisches Werk, Sonja Freischem,
mobil 01 76 66 65 50 94, sonja.freischem@ekir.de

Sozialberatung des Diakonischen Werks Bonn und Region, Außenstelle Meckenheim

Diakonisches Werk Bonn und Region (gGmbH)
Markeeweg 7, 53340 Meckenheim
Edna Wiechers,
mobil 01 52 06 17 13 67
edna.wiechers@dw-bonn.de

EVA - Beratungsstelle für Schwangerschaft, Sexualität und Pränataldiagnostik

Wir bieten Schwangerenberatung nach § 219 StGB (auch mit Beratungsschein) regelmäßig einmal monatlich donnerstags an.
Renate Hauber, Annette Elzner-Palmen,
Telefonische Terminvergabe: (02 28) 227 224 25,
schwanger@dw-bonn.de, www.diakonie-bonn.de

Familienhebamme:

Annette Elzner-Palmen, mobil 0 16 39 16 27 26
annette.elzner-palmen@dw-bonn.de

Servicestelle „FragNach“ – Frühe Hilfen

für Alfter, Meckenheim, Swisttal und Wachtberg
Annette Elzner-Palmen und Sonja Zweiacker-Schaller
mobil 0 16 07 02 14 46, Mo. 9:00 – 13:00 Uhr

Suchtberatung von Caritas und Diakonie

Tel. (02 28) 10 82 45 (Suchtberatung),
fachambulanz@cd-bonn.de
Tel. (02 28) 68 85 88 0 (Suchtvorbeugung),
update@cd-bonn.de
Tel. (0 22 26) 89 43 03 0 (Suchtberatung)
suchtberatung.rheinbach@caritas-rheinsieg.de

Zentrale Schuldnerberatungsstelle des Diakonischen Werkes und des Caritasverbandes

Tel. (02 28) 96 96 60

Ökumenische Hospizgruppe e.V. Rheinbach / Meckenheim / Swisttal

A. Kleinfeld / S. Ruland / J. Krahl
Tel. (0 22 26) 900 433
mobil 0 17 72 17 83 37
kontakt@hospiz-voreifel.de
www.hospiz-voreifel.de

Koordination Geflüchtetenarbeit „ChancenVielfalt“

Paulina Logrono,
mobil 01 73 67 67 09 4,
paulina.logrono@dw-bonn.de



Bitte achten Sie zeitnah auf die Terminhinweise in den Abkündigungen, im Newsletter, auf unserer Website, in den Schaukästen und in der Presse!



Evangelische Kirchengemeinde Meckenheim

Bitte nutzen Sie für
aktuelle Informationen auch
den Newsletter, den Sie auf unserer
Website bestellen können.

SO ERREICHEN SIE UNS:

www.meckenheim-evangelisch.de



PFARRER*INNEN DER GEMEINDE

PfarrerIn Ingeborg Dahl, Tel. 0 22 25 / 70 49 40
ingeborg.dahl@ekir.de, freier Tag: Montag

PfarrerIn Iris Gronbach, mobil 0 17 17 79 86 04
iris.gronbach@ekir.de, freier Tag: Montag

KÜSTER*INNEN DER GEMEINDE

Küster Sascha Nüchter, mobil 01 59 04 43 50 08
sascha.nuechter@ekir.de, freier Tag: Montag

KüsterIn Ursula Rayson, mobil 01 51 18 73 31 64
ursula.rayson@ekir.de, freier Tag: Dienstag

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Nicole Schmidt, mobil 01 76 24 11 52 29
nicole.schmidt@ekir.de

Melanie Loepke, mobil 01 76 24 11 51 50
melanie.loepke@ekir.de

INKLUSIVE ARBEIT

Sonja Freischem, mobil 01 76 66 65 50 94
sonja.freischem@ekir.de

Elke Steckenstein, mobil 01 76 21 79 96 90
elke.steckenstein@ekir.de

KIRCHENMUSIK

Maximilian Friedrich, mobil 01 76 23 36 15 22
maximilian.friedrich@ekir.de

FAMILIENZENTRUM IN DER EV. KITA „APFELBAUM“

Koordinatorin: Nicole Schmidt
Gerichtsstraße 39, mobil 01 76 24 11 52 29
nicole.schmidt@ekir.de

KOOPERATION MIT KINDERTAGESSTÄTTEN

Ev. Kita Apfelbaum, Gerichtsstraße 39,
Tel. (0 22 25) 8 38 37 70

BÜCHEREI IN DER FRIEDENSKIRCHE

buecherei.meckenheim@ekir.de
Susanne Preiß, Tel. (0 22 25) 7 04 81 45 und
Helga Hudec-Krieg, Tel. (0 22 25) 7 03 06 63

FRIEDENSKIRCHE

Markeeweg 7, 53340 Meckenheim

GEMEINDEBÜRO

, Markeeweg 7

Sabine Bauer, Guido Schmidt
Tel. (0 22 25) 32 71, meckenheim@ekir.de

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Freitags bleibt das Gemeindebüro für Büroarbeiten geschlossen.

Sie möchten spenden? Oder unsere Arbeit unterstützen?

Ev. Verwaltungsverband in Bonn
KD-Bank
IBAN: DE89 3506 0190 1088 4332 69